



Karin Schaller, Mechanikerin im VEB Carl Zeiss Jena, Kandidat der SED und FDJ-Gruppensekretär, leistet in der Abteilung Magnetkopffertigung eine vorbildliche Arbeit. Alle Mitglieder ihres FDJ-Kollektivs beteiligen sich erfolgreich am innerbetrieblichen Qualitätswettbewerb und erfüllen kontinuierlich die Planaufgaben. Dafür wurde Karin Schaller mit der Artur[^] Becker-Medaille und der Ehrennadel der DSF in Gold ausgezeichnet.

Foto: ADN-ZB/Liebers

Täglich an jedem Arbeitsplatz um hohe Qualität ringen, sparsam mit den vorhandenen Fonds umgehen, Rohstoffe und Material noch effektiver einsetzen, Arbeitszeit und Grundfonds voll ausnutzen und die Lösung der Aufgaben des Planes Wissenschaft und Technik in den Mittelpunkt des sozialistischen Wettbewerbs stellen, das sind Wege, um den neuen Anforderungen der 6. Tagung des ZK zu entsprechen.

Diese ZK-Tagung hat erneut unterstrichen, daß die Leistungsfähigkeit Hauptfaktor vieler Bereiche unserer Volkswirtschaft in immer bedeutenderem Maße vom wissenschaftlich-technischen Niveau der elektrotechnischen und elektronischen Bauelemente, Baugruppen, Ausrüstungen und Anlagen beeinflusst wird. Daraus erwächst die große gesellschaftliche Verantwortung der Elektroindustrie im Kampf um die Erreichung und Mitbestimmung des fortgeschrittenen internationalen Standes auf dem Gebiet von Wissenschaft und Technik. Ein Nachhinken führt unweigerlich auch zu negativen Konsequenzen in anderen Zweigen der Volkswirtschaft. Wissenschaft und Technik

Um Wissenschaft und Technik als Hauptfaktor der Intensivierung besser zu nutzen sowie seine ökonomische und soziale Wirksamkeit ständig zu erhöhen, bemühen sich viele Parteiorganisationen mit Erfolg, die politisch-ideologische Arbeit mit den Wissenschaftlern, Ingenieuren, Technikern und Neuerern umfassender und zugleich differenzierter zu gestalten. Sie gehen weiter davon aus, daß ansprechende wissenschaftlich-technische Leistungen dann vollbracht werden, wenn die Leiter ihre persönliche Verantwortung für Forschung und Entwicklung, beginnend bei der Ausarbeitung hoher Zielstellungen, voll wahrnehmen und sich selbst an die Spitze des Kampfes stellen.

Deshalb unterstützen die Parteiorganisationen die verantwortlichen Genossen dabei, diese Aufgaben noch kompromißloser anzupacken, ihre Leitung immer besser zu beherrschen und die qualitäts- und